

«Das Dorf war erfüllt von Musik»

Hochdorf/Seetal: Solowettbewerb der Seetaler Musikschulen

Wer behauptet, die Jugend von heute sei faul, spiele nur Computergames und hänge nur rum, hätte am Samstag dabei sein müssen. Rund 200 junge Musikerinnen und Musiker zeigten ihr Können am Solowettbewerb der Seetaler Musikschulen. Darauf haben sie sich lange vorbereitet. Jenny Löttscher übte zum Beispiel eineinhalb Jahre an ihrem höchst komplexen Klavierstück «Danzas Argentinas» von Al Ginastera. Der Aufwand hat sich gelohnt. Sie gewann die Klavier-Kategorie drei. «Das habe ich nicht erwartet», sagte die sympathische, junge Musikerin, die Musik zu ihrem Beruf machen möchte. Ihr Können hat Experten und Publikum überrascht.

Nach einem langen und anstrengenden Tag, der gemäss Ursin Villiger, Leiter der Musikschule Eschenbach, absolut reibungslos verlaufen war, fand um 18 Uhr die Siegerehrung in der Aula des Schulhauses Avanti statt. Rund 400 Personen waren gekommen, um den Siegerinnen und Siegern der 26 Kategorien Applaus zu spenden. Für Alexandra Iten, welche die Siegerehrung moderierte, waren alle Teilnehmenden Gewinner. Es brauche Mut und viel Arbeit, vor Experten zu spielen. Sie betonte aber auch die Zusammenarbeit der verschiedenen Musikschulen des Seetals, welche überhaupt einen solchen Anlass erst möglich mache. Lea Bischof, Gemeinderätin und Kulturministerin, hiess alle in Hochdorf willkommen und zeigte sich be-



Vanessa Kilchmann von der Kantonsschule Seetal, Siegerin der Kategorie drei, Holzblasinstrumente, zeigte ihr Können an der Siegerehrung. FOTOS CLAUDIO BRENTINI



Überragend: Jenny Löttscher von der Kantonsschule Seetal gewann die Kategorie drei am Klavier.



So strahlen Siegerinnen: Stefanie Gyga von der Musikschule Eschenbach, Holzblasinstrumente, Kategorie eins.

geistert von der Stimmung. «Das ganze Dorf war erfüllt von Musik», sagte sie.

Für die Solistinnen und Solisten sowie deren Eltern, Freunde und Behördenmitglieder war die Siegerehrung ein besonderer Moment. Ein eindrücklicher Abschluss eines eindrücklichen Tages. Mitmachen hat sich für alle gelohnt. Neben den Punkten gaben die Experten allen Teilnehmenden auch Tipps ab. Ein enormer Aufwand, aber ganz im Sinne der Förderung junger Talente. Ein wichtiges Anliegen auch für OK-Präsident Markus Aregger: «Es geht nicht nur um die Podestplätze. Alle Schülerinnen und Schüler sollen sich hier präsentieren können. Mitmachen ist das Ziel, auch wenn man noch am Anfang steht.» Ein Anliegen, welches der Solowettbewerb umsetzte. Und so waren tatsächlich alle Gewinnerinnen und Gewinner. CLAUDIO BRENTINI



Jonas Elmiger (links) erhält von OK-Präsident Markus Aregger den Preis für den Sieg beim Schlagzeug, Kategorie 2.

Seetaler Post
14. März 2013

Rangliste

Akkordeon: Kat. 1: Jan Estermann, Musikschule (MS) Rain; Kat. 2: Andreas Brun, MS Inwil; Kat. 3: Corinne Brun, MS Inwil. **Blechblasinstrumente:** Kat. 1: Dario Galliker, MS Rain; Kat. 2: Adriano Gärtner, MS Rain; Kat. 3: Lisa Elmiger, KS Seetal. **Holzblasinstrumente:** Kat. 1: Stefanie Gyga, MS Eschenbach; Kat. 2: Lorena Rebsamen, MS Eschenbach; Kat. 3: Vanessa Kilchmann, KS Seetal.

Klavier: Kat. 1: Linus Caluori, MS Inwil; Kat. 2: Noemi Ruppen, KS Seetal; Kat. 3: Jenny Löttscher, KS Seetal. **Schlaginstrumente:** Kat. 1: Chiara Arnold, MS Inwil; Kat. 2: Jonas Elmiger, KS Seetal; Kat. 3: Janic Wigger, MS Hochdorf. **Sologesang:** Kat. 1: Janine Odermatt, MS Eschenbach; Kat. 2: Alexandra Röthlin, MS Hitzkirch; Kat. 3: Francesca Odoni, KS Seetal.

Streichinstrumente: Kat. 1: Jenny Bühler, MS Hochdorf; Kat. 2: Alissa Wicki, MS Eschenbach; Kat. 3: Céline Troxler, KS Seetal. **Zupfinstrumente:** Kat. 1: Luca Zemp, MS Eschenbach; Kat. 2: Amélie Loison, MS Eschenbach; Kat. 3: Tom Föhn, MS Eschenbach.

Komplette Rangliste im Internet: msseetal.educanet2.ch